



CIACCI PICCOLOMINI D'ARAGONA



2010 Brunello di Montalcino - Ciacci Piccolomini

JS94 FAL93

Ein vollmundiger Wein aus Sangiovese Grosso Trauben mit mäßig ausgeprägten Tanninen - Reifung etwa 3 Jahre in slawonischen Eichenfässern.

Kräftiges Rubingranat, nuancenreiches Spiel von Blumen und Früchten, am Gaumen nach Waldbeeren, sehr elegante Textur am Gaumen, gut integrierte Tannine, rotbeerige Frucht, Kirschen, zitronig im Finish.



Piccolomini, Ciacci

Die Tenuta Ciacci Piccolomini d'Aragona - eines der Lieblingsweingüter von Robert Parker - war das sogenannte Palazzo Del Vescovo, der Gräfin Cerretani im Jahre die 1877 an Francesco Ciacci verkaufte - danach erbte Giuseppe Bianchini den Besitz von Alberto Piccolomini und Mitte der 80ziger Jahre bezogen er und seine Familie das Palazzo - beginnend mit 4 ha Weingärten - etwas später kaufte er den Santo Stefano Bauernhof mit weiteren Weinbergen. Giuseppe Bianchinis Traum - Ciacci Piccolomini D'Aragona zu einer großen Marke zu machen ist geglückt und wird seit seinem Tod 2004 von seinen Kindern Paolo und Lucia und nunehr der nächstgen Generation perfekt und sehr erfolgreich weitergeführt.

ITALIEN

Toscana

Die Toskana, eine der berühmtesten Weinbauregionen Italiens, kann auf eine sehr lange Weinbautradition zurückschauen.

Auf etwa 87.000 Hektar Rebfläche werden hier jährlich 4 Millionen Hektoliter Wein gekeltert. Die geologischen und klimatischen Bedingungen in der Toskana sind für den Weinbau ideal: Sonnenverwöhnte und von ausreichend Regen versorgte Reben sorgen für beste Weine. Die wichtigsten Sorten sind der rote Sangiovese, mit der auch der bekannte Chianti-Wein produziert wird, und die weiße Trebbiano-Traube. Einer der bekannteste Weißwein der

Toskana ist der Vernaccia di San Gimignano. Der trockene Wein wird sortenrein aus der Rebsorte Vernaccia gekeltert und war schon damals der Lieblingswein des Malers und Bildhauers Michelangelo Buonarroti. Eine besondere Spezialität der Toskana ist der Vino Santo - ein aufgespritzter Süßwein, auch heiliger Wein genannt - welcher heute noch teilweise als Messwein verwendet wird. Das Herzstück der Toskana bildet das Chianti. Es ist in acht Unterzonen unterteilt, deren bekannteste das Chianti Classico darstellt. Als im 19. Jahrhundert Baron Ricasoli die strengen Regeln für die Herstellung eines

Chianti niederschrieb, begann der Aufstieg der Toskana zu einer großen Weinmacht. In der Toskana ist auch das Phänomen der "Vini da Tavola" (Tafelweine) entstanden. Als IGT (Indicazione Geografica Tipica) bezeichnet, stellen Weine mit dieser Kennzeichnung die oft recht engen DOC-Grenzen in

Frage. Bekanntestes Beispiel sind die Super - Toskanern wie zum Beispiel:

Sassicaia, Ornellaia, Solaia, Tignanello, Vigorello, Le Pergole Torte oder Fontalloro.